

EINLADUNG

## Fachtag Bio-Recht 2024

Was hat sich rund um die Öko-Verordnung seit dem Fachtag 2023 geändert?  
Auch in diesem Jahr informieren (Rechts-) Expertinnen und Experten sowie ein Fachanwalt über aktuelle Themen und Entwicklungen rund um das europäische und nationale Bio-Recht.

Wir laden Sie herzlich ein zum:

**Fachtag Bio-Recht**  
**am Donnerstag, 26.09.2024 von 09:00 bis 16.00 Uhr**  
**online via Streavent**

Das Programm sehen Sie auf der nächsten Seite.

Zusätzlich können Sie Ihre eigenen Fragen und Anliegen einreichen, die wir dann im Treffpunkt Recht besprechen werden. Den Link für die Frageneinreichung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Das **Einreichen von Fragen ist bis zum 13.09.2024** möglich. Wir bitten um Verständnis, dass wir bei großer Nachfrage nicht alle Fragen beantworten können.

Die Veranstaltung richtet sich an Praktikerinnen und Praktiker aus Unternehmen, Kontrollstellen, Behörden und Verbänden.

Teilnahmegebühr: **290 €**, Early Bird **250 €**, zzgl. MwSt.

Die Ermäßigung gilt **bis zum 21.08.2024 mit beschränktem Kontingent**.

Unter <https://gstoo.de/biorecht2024> können Sie sich verbindlich anmelden.

**Die Anmeldefrist endet am 19.09.2024.**

Mit freundlichen Grüßen



Marcus Wewer  
Vorstand BÖLW



Martin Rombach  
Vorstand BVK

<b>Programm Fachtag Bio-Recht am 26.09.2024</b>		
ab 09:00 Uhr	<b>Ankommen</b>	
09:15 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b>	<b>Marcus Wewer</b> Vorstand, BÖLW <b>Martin Rombach</b> Vorstand, BVK
<b>Block I: Rechtsgrundlagen</b>		
09:30 Uhr	<b>Die Bio-Verordnung 2018/848:</b> Neuerungen für Landwirtschaft & Verarbeitung	<b>Tanja Barbian</b> BÖLW <b>Alissa Schick</b> Prüfgesellschaft mbH
09:55 Uhr	<b>Neuerungen im nationalen Bio-Recht:</b> ÖLG und ÖLG-Durchführungsverordnung Bio-Außer-Haus-Verpflegungsverordnung	<b>Martin Rombach</b> <b>Lara von Kürten</b> ABCert AG
<b>Block II: Importe</b>		
10:20 Uhr	<b>Importe: Konformität und bilaterale Handelsabkommen</b> - Status Quo und Ausblick	<b>Tobias Fischer</b> KIWA BCS
10:45 Uhr	<b>Pause</b>	
10:55 Uhr	<b>Gruppenzertifizierung:</b> Chancen und Risiken für Kleinbauern im Drittland und Abnehmer in der EU	<b>Florentine Meinshausen</b> FiBL
11:15 Uhr	<b>Die ungleiche Gleichwertigkeit:</b> Rückstandsmanagement in ausgewählten Drittländern mit Äquivalenzanerkennung	<b>Albrecht Benzing</b> Biodynamic Federation Demeter International
11:35 Uhr	<b>Treffpunkt Recht I</b> Fragen zu Rechtsgrundlagen & Importe	<b>Referentinnen und Referenten</b> von Block I & II
12:10 Uhr	<b>Fazit und Ausblick</b>	<b>Marcus Wewer</b>
12:15 Uhr	<b>Mittagspause</b>	
<b>Block III: Integrität &amp; Kontaminationen</b>		
13:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> zum Nachmittag	<b>Martin Rombach</b>
13:15 Uhr	<b>Bewertung von nicht zugelassenen Stoffen in Bio-Lebensmitteln</b>	<b>Dr. Alexander Beck</b> AÖL
13:35 Uhr	<b>Stolperfälle Integrität:</b> Was bedeuten Verstöße für die Integrität von biologischen Erzeugnissen?	<b>Sascha Schigulski</b> cibus Rechtsanwälte
14:10 Uhr	<b>Rückstände und Kontaminationen:</b> Kann die untere analytische Bestimmungsgrenze der VO 396/2005 für mehr Rechtssicherheit sorgen?	<b>Dr. Günter Lach</b> Lach & Bruns Partnerschaft <b>Martin Rombach</b>
14:55 Uhr	<b>Pause</b>	
15:05 Uhr	<b>Treffpunkt Recht II</b> Fragen zu Integrität & Kontaminationen	<b>Referentinnen und Referenten</b> von Block III
15:50 Uhr	<b>Fazit, Abschluss und Ausblick</b>	<b>Martin Rombach</b> <b>Marcus Wewer</b>
16:00 Uhr	<b>Ende</b> der Veranstaltung	

Moderation: Marcus Wewer, Martin Rombach

BÖLW-Kontakt: [veranstaltung@boelw.de](mailto:veranstaltung@boelw.de), +49 30 28482 300

Der BÖLW ist der Spitzenverband deutscher Erzeugerinnen, Verarbeiter und Händlerinnen von Bio-Lebensmitteln und vertritt als Dachverband die Interessen der Ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft in Deutschland. Mit Bio-Lebensmitteln und -Getränken werden jährlich von rund 57.000 Bio-Betrieben 16 Mrd. € umgesetzt. Wer wir sind: <https://www.boelw.de/ueber-uns/mitglieder/>

Der Bundesverband der Öko-Kontrollstellen e. V. (BVK) vertritt die Öko-Kontrollstellen, die nach der Europäischen Verordnung über den Ökologischen Landbau staatlich zugelassen sind. Als Bundesverband setzt sich der BVK für die Fortentwicklung eines hohen Zertifizierungsstandards insbesondere durch Harmonisierung der Kontrolle des ökologischen Landbaus ein. Wer wir sind: <http://bvk.oeko-kontrollstellen.de/de/mitglieder/>